

Pressemitteilung

Arbeitskreis Datenschutz und Bildung in Erfurt richtungsweisend

Unter dem Vorsitz des Thüringer Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (TLfDI), Herrn Dr. Lutz Hasse, tagte der Arbeitskreis Datenschutz und Bildung der Konferenz der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder am 2. und 3. Juni 2014 in Erfurt; in angeregt-konstruktiver Atmosphäre konnten Weichen für die Zukunft gestellt werden:

An der von Jugendlichen stark frequentierten Seite „Young Data“ des rheinland-pfälzischen Datenschutzbeauftragten wollen sich nunmehr mehrere Bundesländer mit eigenen Beiträgen beteiligen; so übernimmt der TLfDI die Themen „Video“ und „Informationsfreiheit“.

Auf große Sympathie stieß die Rede des Herrn Staatssekretärs Prof. Dr. Merten vom Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur (TMBWK). Prof. Dr. Merten maß dem Themenkomplex Medienkompetenz und Datenschutz sowohl an Thüringer Schulen als auch in der Lehrerbildung große Bedeutung zu. Aufgrund der rasanten Entwicklung der digitalen Medien benötigen die Schulen und Universitäten nach seiner Auffassung nachhaltige Unterstützung, um Schritt halten zu können. Die Kooperation zwischen TMBWK und dem TLfDI solle daher intensiviert werden.

In der Sitzung kristallisierte sich zudem die Bedeutung der frühkindlichen Medienbildung in Vorschulgruppen der Kindertagesstätten heraus. „In diesem Bereich werden die Datenschützer besondere Aktivitäten entfalten“, kündigte Dr. Lutz Hasse an.

Darüber hinaus hat der TLfDI die Aufgabe übernommen, das Modul „Datenschutz“ innerhalb des Internet-Auftritts der EU-Initiative für mehr Sicherheit im Netz „klicksafe.de“ zu überarbeiten und den neuen Entwicklungen anzupassen.

Alles in allem eine weiterführende Veranstaltung; Fortsetzung folgt im Dezember.

Dr. Lutz Hasse, Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz
und die Informationsfreiheit
99096 Erfurt , Häßlerstraße 8
www.tlfdi.de